

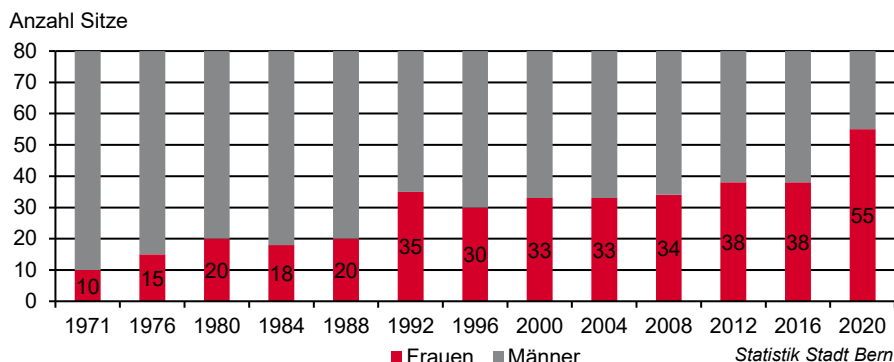
Dezember 2020 | Ausgabe 04

# Stadtratsnews

## Statistik zum Legislaturstart

Im 80-köpfige Stadtparlament hat sich mit der Einführung des Frauenstimmrechts seit 1971 der Anteil der Parlamentarierinnen stetig vergrössert. Der Anteil blieb dann aber seit 1992 kontinuierlich unter der Hälfte der Sitze. Während der laufenden Legislatur ergab sich durch Ein- und Austritte am 31.08.2017 erstmal eine Frauenmehrheit: Der Stadtrat setzte sich nun aus

41 Frauen und 39 Männern zusammen. Im soeben neugewählten Stadtrat erhöht sich nun aber der Anteil der Parlamentssitze von Frauen auf fast 70%, ein Spitzenwert, der überregional Aufsehen erregt hat. Über die Gründe lässt sich spekulieren. Doch dieser Wert ist bisher einzigartig und der Stadtrat unterscheidet sich dadurch von anderen Schweizer Parlamenten.



## Die austretenden und die neuen Stadtratsmitglieder

Für fünf Stadträtinnen und 13 Stadträte geht mit der Legislatur auch ihr Wirken für den Stadtrat zu Ende. Die Gründe für die Rücktritte sind vielfältig. Für einige ist bei den Wahlen ein Sitz auf ihrer Liste verloren gegangen, für andere ist mit drei Legislaturen die maximale Amtszeit ausgeschöpft oder sie ziehen sich aus persönlichen Gründen zurück oder sie haben den Sprung in den Gemeinderat geschafft. Darum verabschieden wir per Ende Jahr die folgenden Stadtratsmitglieder: Marieke Kruit, Ueli Fuchs, Szabolcs Mihalyi, Johannes Wartenweiler, Peter Marbet, Patrizia Mordini, Bernhard Eicher, Thomas Hofstetter, Oliver Berger, Barbara Freiburghaus, Michael Burkard, Matthias Humbel, Joëlle De Sépibus, Niklaus Mürner, Daniel Michel, Hans-Ulrich Gränicher, Irène Jordi und Lionel Gaudy.

Für die zum Teil langjährige und gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei Ihnen und wünschen Ihnen gute Gesundheit und alles Gute für Ihren persönlichen und beruflichen Lebensweg.

Neugewählt sind folgende Stadtratsmitglieder: Lena Allenspach, Sara Schmid, Nicole Cornu, Alina Irene Murano, Valentina Achermann, Simone Richner, Mirjam Roder, Tanja Miljanovic, Jemima Fischer, Nora Joos, Florence Schmid, Thomas Fuchs, Salome Mathys, Janina Aeberhard, Claudio Righetti, Anna Leissing, Corina Liebi, Yasmin Amana Abdullahi.

Wir heissen alle herzlich willkommen.

## Planung Abstimmungen

### 7. März 2021

- Überbauungsordnung Mingerstrasse-Papiermühlestrasse (BEmotion Base)
- Neue Festhalle: Investitionsbeitrag an die Messepark Bern AG
- Überbauungsordnung Schwarztorstrasse/Brunnmattstrasse (Meinen Areal)
- ZBB: Verkehrsmassnahmen Stadt Bern: Ausführungskredit

### Pipeline

- Volksschule Steckgut, Gesamtanierung: Baukredit
- Zwischennutzungen: Teilrevision der Bauordnung der Stadt Bern

- Nutzung und Gestaltung der Laubengänge: Teilrevision der Bauordnung der Stadt Bern
- Revision Bauordnung Paket 1: Zweitwohnungen in der Altstadt
- Überbauungsordnung Viererfeld/Mittelfeld: Abgabe im Baurecht sowie Rahmenkredit für Infrastruktur und Weiterentwicklung

*Bitte beachten Sie den provisorischen Charakter dieser Aufstellung.*



## Rückblick auf die Veranstaltungsorte

Während des Lockdowns im Frühling sind drei Sitzungen des Stadtrats im Rathaus ausgefallen. Um die Corona-Anordnungen, insbesondere die Distanzregeln einzuhalten, mietete sich das Stadtparlament für elf Sitzungen seit dem 14.05.2020 in der Dreifachsporthalle Wankdorf ein. Ende Novem-

ber 2020 konnte der Stadtrat die Sporthalle wieder für die Schulklassen und Sportvereine freigeben und hält seine Sitzungen seitdem in der Festhalle von Bernexpo ab. Dieser Ort wird auch im neuen Jahr als Tagungsort bis auf Weiteres zur Verfügung stehen.



### Ferien

#### Winterferien

Samstag, 25.12.2021 bis  
Sonntag, 09.01.2022

### Öffnungszeiten

24.12. und 31.12.2020  
bleibt das Ratssekretariat geschlossen. Während der übrigen Winterferien bleibt das Ratssekretariat aber geöffnet. Erreichbar sind wir täglich von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, freitags bis 16 Uhr.

### Impressum

Ratssekretariat des  
Stadtrats  
Predigergasse 12  
3011 Bern  
Telefon 031 321 79 20  
ratssekretariat@bern.ch  
Redaktion:  
Franck Brönnimann  
elektronischer Versand  
Publikation: 11.12.2020  
erscheint 4-mal jährlich

## Personelles Ratssekretariat

Per 1. Dezember 2020 ist unsere langjährige Protokollführerin *Annemarie Masswadeh* in Pension gegangen. Für ihren unermüdlichen und akribischen Einsatz in den letzten 15 Jahren danken wir ihr ganz herzlich. Wir wünschen ihr einen guten Start in den nächsten Lebensabschnitt und ausserdem viel Glück für die kommenden Jahre.

Anfang Januar 2021 begrüßen wir zwei neue Protokollführerinnen: *Christine Otis* wird hauptsächlich Protokolle des Stadtrats schreiben und unser Protokollteam um 20% ergänzen. Frau Otis wohnt in Bern, ist So-

zialarbeiterin und Familienfrau und hat aus ihrer beruflichen Tätigkeit Erfahrung in der Protokollführung und im Transkribieren von Mundart in Schriftsprache. *Christine Aeschbacher* übernimmt befristet auf ein Jahr mit 20% die Protokollführung der SoKo NSB. Frau Aeschbacher hat ein Studium der Rechtswissenschaften auf dem zweiten Bildungsweg abgeschlossen. Im Erstberuf hat sie grosse Erfahrung in der Protokollführung erworben. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und heissen sie beide herzlich willkommen.